Abbruch des Hauses Leipzigerstr. 87.
Dienstag, den 3. Juli,
Nachmittags 3 Uhr
Auction
von Fenstern, Thüren, Oefen und Schaufenstern.

Obst-Verpachtung.
Die diesjährigen, der hiesigen Kommune gehörigen Hartobst-Nutzungen sollen
Donnerstag den 5. Juli cr.
Vormittags 11 Uhr
im Sessionszimmer des hiesigen Rathhauses unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Lauchstädt, den 30. Juni 1883.
Der Magistrat.

Auction.
Freitag, den 6. Juli cr., Vorm. 9 Uhr versteigere ich **Wilhelmstr. 23** 20 Blöcke feierne Bretter, 56 Stck. 2"ige Bohlen und 234 Ballen Dachpappe gegen baare Zahlung.
W. Elste, Verwalter der Ludwig Max Vogler'schen Konkursmasse.

Inventar-Verkauf.
Donnerstag, den 12. Juli soll auf dem Gute Nr. 14 in **Wansleben** bei Aschersleben von früh 9 Uhr ab das gesammte **Inventar** meistbietend verkauft werden. Es wird bemerkt, daß das todte Inventar alles fast neu ist und das Vieh im besten Zustande sich befindet. **Carl Popendicker.**

Auction.
Heute Dienstag Nachm. 1 Uhr versteigere ich **Brüderstr. 4** (Halloria) **wegzugshalber:**
Komode mit Glasaufsatz, Kleiderschränke, Sopha, Spiegel, Rohr- u. andere Stühle, Tische u. Bilder, 1 Doppelgarde, Kleidungsstücke, Federbetten und Wäsche, Regulator, Haus- und Küchengeräth. — Ferner: **1 Ctr. echt Thür. Knackwurst, ff. Cigarren, neue Herrenhüte, 1 gr. Partie Nipptisch-Gegenstände, 1 gr. Fenster, 1 Waarenschrank, mit Schiebefenster u. v. m.**
O. Radestock, Auktions-Kommissar.

Materialgeschäfts- u. Haus-Verkauf in Schwittersdorf.
Freitag den 6. Juli d. J., Mittags 1 Uhr versteigere ich meistbietend im Hause selbst den sämmtlichen Besitz der Frau **Bertha Sparing,** bestehend in einem schönen Gehöft mit einträglichem Materialgeschäft und 2 Morgen Acker nahe am Dorfe. Anzahlung 1500 Thlr. Der Besitz ist zum Ankauf nur zu empfehlen. Bedingungen im Termine.
O. Zedel, Eisleben.

Grundstück-Verkauf.
Ich beabsichtige mein in **Beesenstedt** gelegenes **Wohnhaus** (zweistöckig) nebst Scheune und Stallung, sowie 7 Morgen Acker einschließlich Anpflanzung sofort aus freier Hand zu verkaufen.
L. Braune, Beesenstedt.

Thalia-Theater in Schwerin i/M.
1871 neu erbaut, mit Wohnhaus, **Gartenrestauration,** gr. Garten u. Inv. **Verkaufstermin:** 21. Juli cr., Mgs. 11 Uhr. **C. Ahrens,**
Rechtsanwalt in Schwerin i/M.

Haus-Verkauf.
Neu, mit Werkstatt und ½ Morgen großem Garten für 1000 Thlr. Gute und sichere Nahrungsquelle für einen **Sattler oder Schlosser,** noch unbesetzt in einem schönen Fabrikorte auf dem Lande durch **Anspach,** Agent, **Alsleben a/S.**

Ein Eckhaus
mit Nebengebäude, gr. Hof, in einer frequ. Straße hier. Sadt, passend zu jedem beliebigen Handelsgeschäft oder Profession. Forderung 2000 Thaler **verkauft Anspach, Alsleben a/S.**

Brauerei
mit **Bierstube,** flott im Gange, sofort billig zu verk. Mehrere freqn. **Gasthöfe** m. Ausspann und eine **Bäckerei** weist nach und ertheilt Näheres
E. Bode, Trebnitz bei Cönnern.

Eine **mit guter Kundschaft** in der **Provinz Sachsen,** in der **Nähe der Bahn und Wasser** belegene
Ziegelei mit Dampfbetrieb und Ringofen,
ist wegen vorgerückten Alters unter günstigen Bedingungen preiswerth **zu verkaufen.** Auch wird ein Grundstück mit in den Kauf angenommen. Off. unter **O. Q. 351** bef. **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

Ein Restaurant in der Nähe mit Damenbedienung, ist sofort krankheitshalber für 1500 ℳ zu verkaufen Wrangelstraße 108 in Berlin.

Der erste Gasthof
einer Kreis- und Fabrikstadt v. 20,000 E. krankheitsh. bei 6—8000 Thlr. Anz zu verkaufen. **Acquisition vorzüglich.** Offerten unter **F. H. 63** an **Rudolf Mosse,** Zeitz.

Zwei Güter,
eins von 300 Morgen Acker, mit zwei Zuckerfaction, Preis 85,000 Thlr.; eins von ca. 200 Mrg. Acker, Preis 63,000 Thlr. Beide Güter bei **Halle,** sind durch mich zu verkaufen.
F. Wiede, Halle a/S., Dachritzgasse 14.

Haus-Verkauf.
Ein Haus mit Laden, worin ein Gesch. besonders flott betrieben wird, ist verhältnißs halber für 15,000 ℳ bei nur geringer Anz. sof. zu verk. Off. unter **B. 1739** binnen 8 Tagen in der Exp. d. Ztg. erbeten.

Guts-Verkauf.
Famil.-Verh. halber verk. mein in Prov. Hessen, 1 Std. von Kreis- und Bahnstadt beleg. Gut von 102 Mrg. u. 12 Mrg. Pachfeld (meist Rübenboden) mit ausgez. Geb. in schönster Lage, nebst Inv. und Ernte für den **billigen aber festen** Preis von 11500 Thlr. bei mindestens 5000 Thlr. Anz. Restkaufgeld kann lange Zeit stehen bleiben. Zuckerfabrik in naher Kreisstadt in fester Aussicht schon im nächst. Jahre. Offerten unter **A. z. 23178** an **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Ein herrschaftliches Haus,
im besten Zustande, mit schönem Garten, in guter Lage, ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres bei
S. Löwendahl,
Friedrichstraße 7.

Mehrere Gasthöfe
und **Restaurants** habe vortheilhaft zu **verkaufen.**
C. Süssmilch, Stendal.

Villa-Verkauf.
In **schönster Lage Rudolstadts,** direct an der Promenade, ist eine comfortabel eingerichtete **Villa** mit Garten wegen Wegzugs preiswerth zu verkaufen.
Auskunft erheilt
Ernst Haassengier, hier.

Mein im Dorfe Gertitz, 5 Min. von Delitzsch gelegenes **Wohnhaus** mit ca. 1 Morgen daranstoßendem Garten und großen Bienenhütte, zur Gärtnerei passend, bin ich willens sofort zu verkaufen und zu übergeben. Ein Theil des Kaufgeldes kann darauf stehen bleiben.
Carl Hofmann
in Gertitz bei Delitzsch.

5423 Mark
auf 1. Hypothek zu 5 % sofort zu cediren gesucht. Offerten bittet man sub **S. K. 5002** bei **J. Barck & Co., hier** erbeten.

6000 Thlr. auf **Ackergrundstücke auszuleihen,** sind nachzuweisen durch **H. Unterberg** in **Cönnern.**

40—60,000 Mk. Capital
werden von einem **pünktlichen Zinszahler** zur **ersten** Stelle auf **Hypothek feinster Sicherheit** zu **4% gesucht.** Gefl. Off. unter **D. w. 23196** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 6** erbeten.

Gr. Part.-Räume mit Schaufenster, auch z. **Büreau** od. **Comptoir** pass., 160 Thlr., 1. October zu beziehen. Anfragen **Brüderstraße 13, I.**

Dampfkraft-Verpachtung.
Zwei geräumige Werkstätten, für jedes Gewerbe passend, mit oder ohne Dampfkraft, sind am 1. October zu vermiethen.
A. Otto Schmidt,
Königstraße 20b.

Ein Keller, empfehlenswerth für Weinlager,
Mitte der Stadt, zu vermiethen. Nähere Auskunft durch H. Graefe, gr. Märkerstraße 7.

Große **offene,** sowie **überdeckte Räume** zu **Lagerzwecken, Baugeschäften, Werkstätten** 2c. passend, sind mit oder ohne **Wohnung** sofort zu **vermiethen.** Näheres durch Herrn **Karl Peril** hier.

Herrschaftl. Wohnung
versetzungshalber habe ich **v. 1. Jan. 1884** die größere Hälfte der 2. Etage, 6 heizb. Stuben u. Zub. zu vermiethen.
Wilh. Görlcke, Magdeburgerstr. 6.

Karlstraße 5
eine **herrschaftliche Wohnung mit Garten zu vermiethen.**

Eine alleinstehende ältere Dame sucht per 1. October cr. eine freundl. und gesunde **Wohnung,** parterre oder 1. Etage, 2 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör oder getheilte Etage. Off. mit Preisangabe gr. Ulrichstr. 7, II. erbeten.

2 Stuben, 2 Kammern, 1 Küche, mit Gartenlaube, 1. Oktober zu 270 ℳ zu vermiethen Liebenauerstraße 6.

2 Logis zu verm. u. sofort oder zum 1. Okt. zu beziehen **Diemitz Nr. 50.**

Eine **Wohnung** an einzelne Leute für 85 Thlr. zu vermiethen
Moritzzwinger 1a.

Stube und Kammer für 30 Thlr. zu vermiethen **Blücherstraße 3.**

2 frdl. Logis für 240 u. 126 ℳ für kinderlose Leute zu verm. **Spitze 25.**

Eine Wohnung zu 40 Thlr. 1. Oct zu beziehen **Reilstraße 5.**

Eine herrschaftliche Etage mit Gartenbenutzung, Preis 450 ℳ, ist zum 1. October anderweit zu vermiethen. Näheres **Weidenplan 9** im Laden.

Magdeburgerstr. 30 z. 1. Oktober 2 Stuben, 2 K., K. für 240 Mk. zu vermiethen.

Frdl. Wohn., 2 St., 2 K., K. u. Zub. sowie frdl. St., K., n. Kochgelegenheit 1. Okt. z. bez. **Hildebrand,** Moritzthor 5.

Die herrschaftlich eingerichtete **Bel-Etage Friedrichsplatz 5** mit Gartenbenutzung ist per 1. Oktober d. J. für den Preis von 500 ℳ jährlich zu vermiethen. Näh. Steinweg 33 im Contor.

Eine größere **Wohnung,** 2. Etage, per 1. Oktober zu verm. Barfüßerstr. 16

Eine große 1. Etage
und **Parterre-Wohnung** in schöner Lage, mit Garten, herrschaftlich eingerichtet, zu vermiethen. Näheres bei
S. Löwendahl, Friedrichstr. 7.

Eine freundliche **Hofwohnung** für 85 Thlr ist zu verm. alter Markt 7.

Eine Wohnung, in der **Nähe des Marktes,** von 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör wird von **ruhigen Miethern** (3 Personen), mit etwas **Lagerraum** per 1. October zu miethen gesucht. Gef. Offerten sub **D. 14451** an **H. Gräfe,** gr. Märkerstraße 7.

Friedrichstraße 18 am Friedrichsplatz ist die 1. Etage, 4 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör per 1. October beziehbar, zu vermiethen. Näh. das.

Anst. Hofw. f. einz. L., 50 Thlr., 1. October zu beziehen. Zu erfragen **Brüderstraße 13, I.**

2. Etage gr. Ulrichstr. 5, 160 Thlr., f. einz. L. 1. Oct. oder früher zu bez. Zu erfragen bei **L. Richter.**

Zu vermiethen
zwei herrschaftl. Etagen **Mühlweg 24.**
P. Lochner.

Herrschaftl. Wohnung, 1. Etage, mit Garten, im Hause des Hrn. Prof. Dr. Fritsch, Margarethenstr.-Ecke, per 1. October a. c. zu **vermiethen.** Näh. d. **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6.

Bernburgerstraße 29 ist die halbe 1. Etage per sofort, die andere halbe per 1. October zu vermiethen. F. Mischke.

Eine Wohnung, 3 St., 2 K. u. K., 1. October zu beziehen. Zu erfragen bei **J. Barck & Co.,** gr. Ulrichstr. 49.

Zwei trockene Kammern, zum Aufbewahren von Möbeln oder dergleichen geeignet, zu vermiethen. Näheres durch H. Gräfe, gr. Märkerstraße 7.

Frdl. gut möbl. Zimmer n. Kab. sof. an einen oder zwei Herren zu vermiethen Anhalterstraße 5a, II. r.

Gut möbl. Wohnung an 1 oder 2 Herren zu verm. gr. Ulrichstraße 27, II.

Frdl. möbl. St. billig Moritzzwinger 3, III.

Freundl. möbl. **Wohnung,** sep. Eing., ist sofort oder 15. Juli an einen anst. Herrn abzugeben Lindenstraße 2.

Kleine mbl. **Stube** z. verm. Parkstr. 22, III. l.

Möbl. Zimmer (M. 10 ℳ) Kaulenberg 5.

Eine frdl. mbl. Stube u. K. ist sofort oder später zu vermiethen Königsstr. 38.

Möbl. **Stube** verm. Anhaltstr. 10, I. l.

Frdl. mbl. Stube, für 1—2 Herren passend, im Königsviertel zu verm. Zu erfr. Südstr. 3 p. r. Daselbst wird Wäsche z. Plätten angen. in u. außer dem Hause.

Mbl. Stube zu verm. alter Markt 15.

Anst. Schlafst. m. K. Schmeerstr. 17/18, II. III.

Anständ. Logis Dachritzgasse 13, 2 Tr.

2 Schlafstellen offen Schimmelstr. 4, 1.

Anst. Schlafst. m. K. Brüderstr. 13, 1.

Böttcher-Gesellen
auf **Bierfässer** finden dauernde Beschäftigung in der Faßfabrik von
M. B. Bodenheim, Cassel.

Ein tüchtiger Maschinenbauer mit sehr guten Zeugnissen sucht unter bescheid. Ansprüchen Stelle als Maschinist oder Maschinenmeister, gleichviel welcher Branche. Gefl. Offerten bittet man unter **Q. 1604** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

Tüchtige Zimmergesellen
stellen ein **Schatz & Nordmann, Klausthor-Vorstadt.**

Ein junger unverheir. Mann, gedienter **Kavallerist,** sucht sofort oder später Stelle als
Kutscher.
Beste Zeugnisse. Offerten sub **D. o. 23190** bef. **Rud. Mosse,** Brüderstr. 6

Einen ordentlichen **Arbeiter** sucht zu sofort **C. Kaiser,** Schmeerstr. 24.

Offene Stellen
in Amerika und England
für Landwirthe, Arbeiter, Gewerbtreibende, vor Allem aber für weibliches Personal als Haus- und Stubenmädchen, Köchinnen, Wirthschafterinnen u. s. w. enthält jede Nummer der Sonntag in Dresden illustrirt erscheinenden deutsch-amerikanischen Wochenschrift „Der Auswanderer." Das Abonnement auf den **„Auswanderer"** beträgt für 3 Monate 1 Mark und nehmen sämmtliche Deutsche Postanstalten Abonnements jederzeit entgegen; die bereits im Quartale erschienenen Nummern werden gratis und franco nachgeliefert. Die Tendenz des **„Auswanderer"** ist einmal vor allen jenen Firmen und Agenturen zu warnen, welche unter raschen Vorspiegelungen zur Auswanderung verleiten, — zweitens richtige Vorstellungen über Nord- und Südamerikanische Verhältnisse zu verbreiten. Abonnenten erhalten alle Auskunft über Amerika gratis und franco. Die Expedition des „Auswanderer" in Dresden.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, welches Weißnähen, Schneidern und Plätten gelernt, auch mit Kindern umzugehen versteht, sucht baldigst passende Stelle außerhalb Halle. Gefl. Offerten unter **G. 1769** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Mehrere jüngere Landwirthschafterinnen suchen Stelle.
Gesucht: einige geb. und in ff. Küche bew. anst. Mädchen als Stütze für ff. Privathäuser.
Ordentl. Dienstmädchen zum sof. u. spät. Antritt gesucht durch
E. Lerche, gr. Schlamm 9.

Ein anständiges, kräftiges Mädchen für Hausarbeit wird zum 15. Juli oder 1. August gesucht. A. Gross, Magdeburgerstr. 32.

Ein kräftiges, ordentliches **Hausmädchen,** welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sofort Stellung bei Frau **Eberius** in **Döllnitz.**

Für Eltern,
die ihren Kindern während der Ferien eine Erholung zu Theil werden lassen wollen, wird Gelegenheit geboten, dieselben nach einem gesund gelegenen Orte des Harzes unter Aufsicht mitzugeben. Off. unter **H. 1770** bef. die Exp. d. Ztg.

Damen finden Monate zuvor discrete **Aufnahme.**
Frau Hartmann, Hebamme, **Eutritzsch** b/Leipzig, Querstraße 264b.

Mineralwasser,
natürliche, in frischer Füllung,
Badesalze
halte einer geneigten Beachtung empfohlen.
Louis Voigt,
gr. Ulrichstraße 16.

Eine **Partie leere Bienenkörbe (Walzen) sind zu verkaufen** in **Schkeuditz, Halleschestraße 10.**

Von
neuem und alten Heu
übernimmt die Lieferung jedes Posten zu billigstem Preise
Fr. Kraneis, Halle a. S.

Feinste süße Tafelbutter
perf. tägl. in Postfäßchen netto 8½ Pfd. gegen Nachnahme von 8 ℳ 50 ₰
Carl Zimmerling, Tilsit.

Neue Matjes-Heringe
vorzügl. Qualität, sehr zart u. fett, pr. 25 St. M. 4.50 incl. Fass, versollt, franco per Post gegen Nachnahme
Robt. Kap-herr, Hamburg.

Dampfkessel-Verkauf.
Ein in sehr gutem Zustande befindlicher Dampfkessel, 22 Fuß lang, 3¼ Fuß weit, mit Dom, steht veränderungshalber billig zum Verkauf bei
F. Brettmeyer & Kotzsch, Zörbig.

Versetzungshalber habe ein gutes
Cello
zu verkaufen **Barfüßerstraße 2, Instrumenten-Handlung.**

Klettenwurzelöl, selbst bereitet, sehr wirksam für den Haarwuchs, **Franzbranntwein** mit **Ricinusöl,** sehr wohlthuend für die Kopfhaut und die Kopfschuppen, sog. Kopfflechten beseitigend, **Franzbranntwein** mit **Salz,** in **chemischer** Lösung, höchst wirksam bei Reißen, Rheumatismus 2c. empfiehlt
Johannes Büdefeldt,
Rannischestraße 24.

Heirath. Wer reiche Heirath wünscht, verlange das **Familien-Journal,** Berlin, Friedrichstr. 218; enthält nur Heirathsofferten vom Adel und Bürgerstand. Verlandt verschlossen. Retourm. 65 ₰. erb., für Damen gratis.

Die Volksküche
befindet sich **große Märkerstraße 9.** Marken, ganze Portion 25, halbe 13 ₰, (am Tage **vor** Benutzung zu entnehmen): ebendaselbst und bei **Neumann,** Geiststraße **Nr. 3. Anweisungen** zu ganzen und halben Portionen sind **nur** bei **L. Sachs,** große Ulrichstraße **Nr. 24** zu haben.

Ein Gebett gute Betten sehr billig zu verkaufen Karlstraße 15, I.

50 Mark
zahlen wir, wenn uns innerhalb **drei** Wochen glaubhaft nachgewiesen wird, daß der Mechaniker **August Selle in Halle a/S., II. Vereinsstr. 1** während der Zeit vom **8. Juli 1882** bis **1. April 1883** seine Arbeiten, bestehend in **Reißzeugen, Zirkeln und Reißfedern** an irgend **Jemand außer an uns** verkaufte resp. abließ. Meldungen erbitten **Gebr. Hagemann,** Optiker u. Mechaniker, **Berlin C.,** Königstr. 7, oder deren Vertreter Herr Mechanikus **Adolf Fuchs,** Halle a/S., Augustastr. 3.

Gute Belohnung dem, welcher e. jungen **weißen Spitz** Namens Tell **Magdeburgerstr. 2, I.** abgiebt.

Gratulation.
Zum Geburtstag des Herrn **A. Huhn** Gratulirt Einer, das weiß er schon;
Zum Besten wird er wohl was geben.
Dreimal hoch soll Anton leben!

Zum Geburtstag soll leben **Fritz Griebel** und seine Sachsenburg.

Berichtigung.
In dem im unserer **Nr. 149** enthaltenen Inserate betr. **Bilanz der Londoner Phönix Feuer-Assecuranz-Societät** muß es heißen: Der Betrag der kleinen Kasse **nicht** ℳ 15,949 sondern auf ℳ **13,949** lauten.

Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
Heute Nachmittag 7½ Uhr starb nach kurzem aber schweren Leiden unser inniggeliebtes Töchterchen **Antonie** im zarten Alter von 3½ Jahren, was tiefbetrübt anzeigen
Halle a/S., den 1. Juli 1883.
Bormann, Postsekretair, und Frau.

Dank.
Allen Verwandten, Freunden und lieben Nachbarn für die reiche Spende von Kronen, Kränzen und Blumen beim Begräbniß meiner lieben Frau sage ich hierdurch meinen herzlichsten Dank.
Halle a/S., den 1. Juli 1883.
Friedrich Stove.

Dank.
Zurück vom Grabe unseres theueren so früh dahingeschiedenen Sohnes und Bruders **Hermann Ecke** sagen wir Allen, insbesondere dem Herrn Domprediger Albertz für die erhebende Grabrede, sowie seinen Herren Vorgesetzten, Kollegen und Freunden für das ehrenvolle Geleite unsern tiefgefühltesten Dank.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlicher Dank.
Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme, sowie für den reichen Blumenschmuck bei der Beerdigung meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, desgleichen dem Herrn Pastor Sickel für die trostreichen Worte am Grabe, sagen wir hiermit Allen unsern herzlichsten Dank.
Die trauernde Familie **Krämer.**

Verlobt: Helene Kremer u. Dr. med. Ewald Schulte-Tigges (Homberg a/Rh.); Lina Wiegelmann u. Emil Schirmer (Heuckewalde und Döbris); Katharina Ackermann u. Kammergerichtsreferendar Dr. Georg Krebs (Berlin-Westend).
Geboren: Ein Sohn: Hrn. Herm. Knigge (Nordhausen); Hrn. Dr. phil. Schirmer (Schiedeberg); Hrn. H. Bellair (Wiesbaden); Hrn. Dr. med. Hagemann (Hannover); Hrn. Stadtförster Theodor Rathoff (Schwerte). — Eine Tochter: Hrn. Hptm. Werner (Rastatt); Hrn. Major Deßmann (Küstrin); Hrn. Postsekr. Kannengießer (Hannover); Hrn. Ober-Realschullehrer Dr. Duchateau (Magdeburg); Hrn. Professor Heubner (Leipzig); Hrn. v. Funcke (Kieritzsch).
Gestorben: Frau verw. Aktuar Kops (Naumburg a/S); Hrn. Lehrer G. Margraf (Ellrich) Tochter Anna; Frau verw. Amtsgerichtsrath Bertha Wegner (Kolberg) S. Max; Frau Geh. Justizrath Johanne Balde (Hildesheim); Engelbert Schlimbach (Köln); verw. Frau Pol.-Comm. Remin (Berlin); Schriftsteller Wilhelm Busch (Berlin); pens. Rendant Kurzhalz (Stettin); Frau Kanzleirath Bertha Müller (Neustadt-M.); Kirchenkassenrendant A. Dege (Hornburg); Verlagsbuchhändler Eduard Koch (Leipzig).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18830703032/fragment/page=0001

F. Klitzsch, Halle a/S., Poststraße 12, Ecke der Rathhausgasse. **Magazin kunstgew. Artikel, Kunstgußwaaren, Kunstgläser 2c. 2c.**

Ida Böttger, Halle a/S. Ausverkauf von Sommer-Kleiderstoffen.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Schlafdecken und Pferdedecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Ausschreibung.

Die **Schmiede- und Schlosserarbeiten zum Neubau der höheren Töchterschule** in der Gartengasse, veranschlagt zu 3372 ℳ, sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis zum

Dienstag den 10. Juli d. Js. Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.

Halle a/S., den 29. Juni 1883. **Der Stadtbaurath** (gez.) Lohausen.

Ausschreibung.

Die Lieferung der **gußeisernen Säulen und schmiedeeis. I-Träger zum Neubau der höheren Töchterschule** an der Gartengasse, veranschlagt zu 7570 ℳ, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis zum

Dienstag den 10. Juli d. Js. Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen.

Halle a/S., den 29. Juni 1883. **Der Stadtbaurath.** (gez.) Lohausen.

Bekanntmachung.

Die Saale-Schleuse bei Böllberg wird behufs Einbringung neuer Oberthore für die Zeit vom 15. Juli bis 1. August d. J. gesperrt, was hiermit zur Kenntniß der Interessenten gebracht wird.

Halle, den 30. Juni 1883.

Die Wasser-Bauinspection.

Bekanntmachung,

das Ober-Ersatz-Geschäft im Aushebungs-Bezirke der Stadt Halle a/S. betreffend.

Gemäß der Bestimmung des § 68⁸ der Ersatz-Ordnung vom 28. September 1874 bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß das Ober-Ersatz-Geschäft für den Aushebungs-Bezirk der Stadt Halle a/S. in den Tagen

am Sonnabend, Montag und Dienstag den 14., 16. und 17. Juli cr. in den Localen des Bürgergartens

stattfinden wird.

Zur Vorstellung gelangen die beim Ersatz-Geschäft im Frühjahr hier

a. **als moralisch unwürdig zum Militairdienst ausgeschlossenen,**
b. **die als dauernd untauglich erachteten,**
c. **zur Ersatz-Reserve 1. und 2. Klasse designirten und**
d. **die für diensttauglich befundenen Militairpflichtigen, sowie ferner**
e. **die von den Truppentheilen vor beendeter Dienstpflicht zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Soldaten,**
f. **die von den Truppentheilen als nicht zur Einstellung tauglich zurückgewiesenen einjährigen Freiwilligen, sofern dieselben bei Abgabe der Berechtigungs-Scheine sich zur Superrevision gemeldet haben und**
g. **die seit dem Ersatz-Geschäft hier zugezogenen, zu den Kategorien a bis d gehörigen, in anderen Bezirken gemusterten oder aus irgend einem Grunde in diesem Jahre noch nicht zur Vorstellung gelangten Mannschaften, sofern sich dieselben zur Rekrutirungs-Stammrolle angemeldet haben.**

Die Zeit, zu welcher die sich zu gestellende Mannschaft zu erscheinen hat, wird durch besondere, jedem einzelnen zugehende Vorladungen mitgetheilt. Diejenigen Militairpflichtigen, welchen bis zum 1. Juli cr. eine Vorladung zur Gestellung nicht behändigt sein sollte, haben sich im Militair-Bureau im Polizei-Gebäude zu melden und die Vorladung hierbei in Empfang zu nehmen.

Die Angehörigen der wegen häuslicher Verhältnisse auf Befreiung vom Militairdienst reclamirten Militairpflichtigen haben sich mit letzteren im Aushebungs-Locale einzufinden.

Militairpflichtige, welche zur Stammrolle nicht angemeldet sind, aber zur Musterung im Aushebungslokale erscheinen, werden ohne Weiteres abgewiesen.

Wer von den vorgeladenen Mannschaften unentschuldigt fehlt oder sonst nicht pünktlich zur Stelle ist, oder sich wieder entfernt, bevor er gemustert ist, wird mit Geldstrafe bis zu 30 ℳ ev. mit entsprechender Haft bestraft.

Halle a/S., den 25. Juni 1883.

Der Civil-Vorsitzende der Ersatz-Commission der Stadt Halle a/S.

Der gegen den Tischler **Friedrich Henniger** aus Wiehe wegen Unterschlagung unterm 29. Juli 1882 erlassene Steckbrief wird hiermit erneuert.

Halle a/S., den 25. Juni 1883. **Der Königl. Erste Staatsanwalt.** von Moers.

Nothwendiger Verkauf.

Im Wege der nothwendigen Subhastation sollen die dem Maurergesellen, jetzigen Gastwirth **Wilhelm Landgraf** zu **Wallwitz** gehörigen, im Grundbuche von Wallwitz Band I, Blatt Nr. 2 eingetragenen Grundstücke als:

a. Wohnhaus mit Hofraum, Kartenblatt 1, Parzelle $\frac{123}{6}$ vom Plan Nr. 32,
b. Tanzsaal,
c. Stall,
d. Stall mit Waschhaus, Gebäudesteuerrolle Nr. 34, Grundsteuerrolle Nr. 48 — Gasthof zur grünen Birke Nr. 35 —

am 20. September 1883, Vormittags 10 Uhr

im **Schuhmann**'schen Gasthofe zu Wallwitz versteigert und

am 22. September 1883, Vormittags 11 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle das Urtheil über den Zuschlag verkündet werden. Es beträgt

das Gesammtmaß der der Grundsteuer unterliegenden Flächen der Grundstücke 25 a 53 qm.

der Nutzungswerth, nach welchem das Grundstück zur Gebäudesteuer veranlagt worden: bei Grundstück a. 180 ℳ, b. 60 ℳ, c. 12 ℳ, d. 12 ℳ.

Die Auszüge aus der Gebäude- und Grundsteuer-Mutter-Rolle, sowie beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes können in unserer Gerichtsschreiberei eingesehen werden.

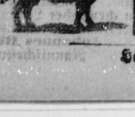
Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweite, zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürfende, aber nicht eingetragene Realrechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben spätestens im Versteigerungs-Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Rechten ausgeschlossen werden.

Löbejün, den 30. Juni 1883.

Königliches Amts-Gericht.

Von jetzt ab bis auf Weiteres stehen jede Woche große Transporte guter Bayrischer Zugochsen zum Verkauf in Halle a/S., Gasthof zum Rothen Roß.

Kahn & Sittlass.



Parkbad Halle a. S.

am Stadtpark, zwischen Bahnhof und den neuen Universitäts-Kliniken gelegen.

Geöffnet alle Tage von Morgens 6 resp. 8 bis Abends 8 Uhr.

Sool-Bäder und Soole-Inhalationen aus 18% roher Soole der hiesigen Pfännerschaftl. Saline.

Russ. Dampf- und Irisch-Röm. Bäder (für Damen täglich von 12 bis 4 Uhr reservirt).

Wannen-Bäder I. und II. Klasse für Wasser- und alle Arten medicin. Bäder, Ingredienzen zu letzteren, als: Fichtennadel-Extract, Mutterlauge und Mutterlaugensalz, Schwefel, Seife, Kleie 2c. sind stets vorräthig. Trinkanstalt für alle Arten natürl. Mineralwässer.

Logement und Restaurant im Hause.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend hierdurch die ergebene Mittheilung, daß wir mit dem heutigen Tage am hiesigen Platze eine

Handschuh-Fabrik

verbunden mit einem

Handschuh-Detail-Geschäft

im Hause des Herrn F. Sorge, gr. Steinstraße 69,

eröffnet haben. Durch genaue Fachkenntniß und stets bedeutendes Lager sind wir in der Lage, jeden Wünschen des uns beehrenden Publikums in jeder Weise nachkommen zu können und soll es unser eifrigstes Bestreben sein, das uns einmal geschenkte Vertrauen durch prompte Bedienung, gediegene Arbeit und eleganten Sitz bei soliden Preisen dauernd zu erwerben.

Indem wir Sie hiermit nochmals bitten, uns recht bald Gelegenheit zu bieten, Ihnen Beweise unserer Leistungsfähigkeit geben zu können, zeichnen

Halle a/S., den 2. Juli 1883. Hochachtungsvoll und ergebenst

Gebr. Immermann.

Fußbodenlack, Farben, trocken und in Oel gerieben, **Firniß, Siccativ, Bernsteinlack, Copallack,** sowie sämmtliche **Maler-Pinsel** empfiehlt **H. Schncke,** gr. Steinstraße **2.**

Saison-Artikel!

Eisschränke, neueste Construction, mit Ablaßhahn, Fliegen- und Flaschenschränke, Eismaschinen u. Eisbüchsen, Glas-Einmachebüchsen mit Zinnschraube, Eiserne Gartenmöbel, Rasen-Mäh-Maschinen, Pflanzenkübel m Eichenholz, Zimmerfontainen m. Blumentisch und Aquarium, Petroleum-Oefen, Bade-Einrichtungen, Douche-Apparate und Closets Badewannen u. Bidets, Wasch- und Wringmaschinen, Mangel-Maschinen, sowie als Spezialität: Küchen-Ausstattungen für jeden Stand empfiehlt **Richard Schnabel,** Leipzig, Wintergartenstr. 7.

Illustrirter Preis-Courant gratis und franco.

Baden-Badener Klassenloose 2,10 ℳ **do.** Volloose, f. 5 Kl. zählig, 10,50 ℳ, f. Porto u. Liste 20 ₰, bei Volloosen f. 5 Listen 60 ₰ beifügen verf. **Herm. Betzeler, Ulm a/D.**

Getrag. Herren-Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Uhren, Möbel u. s. w. kauft **Fr. Noack,** Geiststraße 46.

Bergmann's Theer-Schwefelseife, bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendend weiße Haut. Vorräthig à Stck. 50 ₰ bei **M. Waltsgott,** gr. Ulrichstr. 29, **Oscar Ballin,** Leipz.-Str. 96.

Ein ½jähr. Schwein verk. Dessauerstr. 5.

Extrazug nach Frankfurt a/M. und Basel

am 7. Juli d. J. um 9 Uhr 53 Min. Nachm. ab Halle, in Frankfurt a/M. um 8 Uhr Vorm. und in Basel via Weißenburg um 8 Uhr 20 Min. Nachm. am 8. Juli d. J.

Hierzu werden folgende, 35 Tage gültige Billets mit ca. 50% Fahrpreis-Ermäßigung und Berechtigung zur Mitnahme von 15 kg Freigepäck von heute ab **bis zum 7 Juli d. J. Mittags 12 Uhr** bei der Bahnhofs-Billetkasse ausgegeben:

1. nach Frankfurt a/M. zum Preise von 36,— ℳ I. Kl., 27,4 ℳ II. Kl., 19,7 ℳ III. Kl.
2. nach Basel via Weißenburg zum Preise von 69,9 ℳ I. Kl., 51,9 ℳ II. Kl. 37,9 ℳ III. Kl.

Dieselben berechtigen zur Rückreise mit allen fahrplanmäßigen Zügen, welche die betreffende Wagenklasse führen, auch über die Route Bebra-Nordhausen bezw. Gießen-Cassel-Nordhausen, und zur Fahrtunterbrechung auf den auf ihnen vermerkten Coupon-Stationen.

Außerdem kommen 21 Tage gültige Rundreise-Billets Halle-Frankfurt a/M.-Coblenz-Gießen-Cassel-Nordhausen-Halle zum Preise von 46,5 ℳ I. Kl., 35,2 ℳ II. Kl., 25,2 ℳ III. Kl. und mit Berechtigung zur Mitnahme von 15 kg Freigepäck zur Ausgabe.

Am 14. Juli d. J. kommt wiederum ein Extrazug nach Frankfurt a/M. und Basel, jedoch über die Route Heidelberg-Freiburg zur Besorderung, über den wir das Nähere später bekannt machen werden.

Erfurt, den 28. Juni 1883.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Privat-Handels-Lehr-Anstalt

Halle a/S., gr. Ulrichstr. 35, I.

Unterricht in **allen** handelswissenschaftlichen Disciplinen: **Buchführung, Correspondenz, Rechnen 2c. 2c.**

Erfolg garantirt, Prospecte gratis u. franco.

Anmeldung jetzt erbeten.

Unterricht in neueren Sprachen:

Englisch und Französisch unter Garantie des Erfolgs bei **jedem** Theilnehmer. **„Fertig Sprechen"** nach **3-monatlicher Dauer** des Unterrichts in jeder einzelnen Sprache. Täglich eine Stunde Unterricht. **Monatliches Honorar Mk. 40. — Das Honorar wird zurückgezahlt, wenn der Erfolg den Erwartungen nicht entspricht.**

Krieger-Begräbniß-Verein.

Am **Montag den 2. Juli cr.** Abends 8 Uhr soll im Vereinslocal bei **Wilke** in der **ordentlichen General-Versammlung** über den Eintritt in die Spendauer Krieger-Sterbekasse Beschluß gefaßt werden. Alle Kameraden, welche das 60 Lebensjahr noch nicht überschritten haben, sind aufnahmefähig. Alle Vereinskameraden werden hierzu freundlichst eingeladen. Im gleichen Sinne gedenken alle Vereine des Kriegerbundes-Bezirks 17a vorzugehen. Glück zu, zu dem gemeinnützigen Vorhaben.

J. A.: **Trautmann.**

Verein für Volkswohl.

Die **Volksbibliothek** wird wegen einer vorzunehmenden Revision auf einige Wochen **geschlossen.** Alle Bücher sind bis **Dienstag den 3. Juli** zurückzuliefern. Die Wiedereröffnung derselben wird angezeigt werden.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18830703032/fragment/page=0002